Synode der Gemeinschaft selbständiger Komtureien – Dreikönigstreffen der Komturei Saarlouis – St. Oranna des Ordens der Tempelritter im Januar 2018

Ein Reisebericht von OBr. und Ritter Bernd Kaufmann, Komturei Süpplingenburg

Zum traditionellen Dreikönigstreffen – diesmal eine Woche später – begab ich mich auch dieses Jahr auf den Weg nach Saarlouis zur Synode der dort ansässigen Tempelritter-Komturei in Berus / Überherrn unweit der Grenze zu Frankreich. Der Weg führte mich diesmal nicht direkt vom Braunschweiger Land aus ins Saarland, sondern über Speyer, wo ich tags zuvor in dienstlichen Geschäften tätig werden musste. Ich übernachtete dort und brach am nächsten Morgen frühzeitig auf. Gegen Mittag erreichte ich Berus. Um 13:00 Uhr begann die Synode, die vom Komtur OBr. Heiner Eschenbach eröffnet und geleitet wurde. Gemeinsam mit ihm hielt ich die Fürbitten. Anwesend waren neben mir Ordensschwestern und Ordensbrüder aus dem Komtureien in Konstanz, Stuttgart, Saarlouis und St. Wendel. Im Anschluss an die Synode begaben wir uns in die nahegelegene Kapelle der Heiligen Oranna und hielten, geleitet von OBr. Heiner Eschenbach eine kurze aber stimmungsvolle Andacht. So gerüstet begaben sich Ritter und Postulanten nach Kerlingen. In der dortigen katholischen Kirche nahmen wir an der Heiligen Messe teil, die von Pfarrer Graeff zelebriert wurde. Unterstützt wurde er dabei von Pater Franziskus Succar aus dem Libanon vom Konvent aus dem Collegium Orientale aus Eichstätt. Von Pater Franziskus erhielten die Teilnehmenden der Messe den Segen in aramäischer Sprache – der Sprache von Jesus Christus, unserem Herrn. In den Verlauf der Messe eingefügt fand die Investitur von zwei Postulanten zu Rittern statt. So erhielten Gisbert Bahr aus Dillingen und Jörg Liermann aus Mendig den Ritterschlag und wurden anschließend, wie es die Ordensregeln vorsehen in den weißen Mantel der Tempelritter eingekleidet. Nach Messe und Investitur begaben sich alle Ordensritter zurück nach Berus zu einem feierlichen Abendessen in Gemeinschaft mit vielen geistreichen und aufschlussreichen Gesprächen. Am nächsten Morgen trat ich die Heimreise an. OBr. Jörg Liermann begleitete mich ein Stück des Weges bis sich unsere Wege in Saarlouis trennten. Am späten Nachmittag erreichte ich wohlbehalten Braunschweig. Bilder können auf der Internetseite der Komturei St. Oranna eingesehen werden: https://www.osmth-st-oranna.com/veranstaltungen/.